

KODIERUNG

**Korrespondierende Dokumentation ist wichtig 1032**

Spezifische Kodierung im ICD 10 SGB V – Fehlanzeige!  
*Dr. med. Bardo Driller, Dr. med. Andreas Lang, Dr. med. Irene Wölfel*

E-COMMERCE

**Die Zukunft ist es, aber ... 1041**

...noch läuft das Wettrennen der Plattformanbieter  
*Interview mit Dr. Achim Jäckel; Angelika Beyer-Rehfeld*

**Einkaufen per Mausclick 1046**

Beispiele für Marktplatzanbieter

**Wer bleibt, wer geht? 1048**

Im Markt der Zukunft herrscht noch Unsicherheit  
*Angelika Beyer-Rehfeld*

**E-Procurement: Neue Wege im Krankenseinkauf 1052**

Optimierung der Einkaufsprozesse führt zu Kostenvorteilen  
*Uwe Meyer-Vogelgesang*

QUALITÄT

**Roter Faden für Verbesserungen 1060**

EFQM: Selbstbewertung mit Standardfragebögen  
*Hans Joachim Standke, Sabine Kern-Szamatolski, Dr. Michael Mayr, Sabine Pohlisch, Monika Schneider, Helmut Schulz, Emine Solmaz*

KUNST

**Herren im Bademantel betrachten Kunst 1074**

Kunst und Kultur im Regensburger Krankenhaus St. Josef  
*Trude Donauer*

VKD

**1079**

RECHT

**Wenn die Kasse nicht zahlt 1084**

Zum Überraschungscharakter der Selbstzahlerklausel in den Allgemeinen Vertragsbedingungen (AVB)  
*Dr. Axel Schwarz*

LITERATUR

**1088**

MARKT-INFO

**1089**

TERMINE

**1096**

STELLENMARKT

**1099**

IMPRESSUM

**1112**

*Titelbild: Steigende Fallzahlen, sinkende Verweildauern – Krankenhausmitarbeiter sind einem wachsenden Druck in ihrem Arbeitsalltag ausgesetzt. Lesen Sie dazu unser Fachgespräch ab Seite 1008 und die Artikel unseres Schwerpunktes Personalmanagement ab Seite 976. Foto: Mauritius*

PLANUNG

**Zum Scheitern verurteilt...**

ist nach Meinung Dr. Ernst Bruckenbergers die derzeit diskutierte verbindliche Krankenhaus-



Foto: Wodicka

Leistungsplanung. Hauptgrund dafür: die fehlenden Rechtsgrundlagen. Nach der gegenwärtigen Rechtslage sind nur die Krankenhäuser und nicht die darin erbrachten Leistungen Gegenstand der Krankenhausplanung. Außerdem können vermutete, aber im Einzelfall nicht nachgewiesene Fehlbelegungen keine Grundlage für eine Leistungsplanung sein. „Die Geister, die man rief ... – fehlbelegungsorientierte Leistungsplanung“ **1024**

KODIERUNG

**Große Anforderungen ...**

...stellt die Einführung des neuen Vergütungssystems an das medizinische Controlling und die Ärzte bei der Übertragung der Diagnosen in das Kodierungs- und Gruppierungssystem. Es ist damit zu rechnen, dass die Kostenträger mit Einführung der DRGs die Eingruppierung durch die Entlassungsdiagnose und die Nebendiagnosen sowie die Einteilung in die unterschiedlichen Schweregrade anzweifeln und an Hand der Dokumentation in der Akte überprüfen werden. „Korrespondierende Dokumentation ist wichtig; Spezifische Kodierung im ICD 10 SGB V – Fehlanzeige!“ **1032**



Foto: Wodicka

E-COMMERCE

**Auf die Plätze, fertig, los ...**



Foto: Wodicka

... heißt es für die Anbieter von Online-Plattformen im Gesundheitswesen. Während sich einige noch in der optimistischen Startphase befinden, haben andere jedoch schon wieder aufgegeben. Der Handel per Internet läuft im Gesundheitsbereich nur schleppend an – zu langsam für Plattform-Anbieter, deren Investoren schnelle Erträge sehen wollen. Der Markt muss sich wohl vorerst auf eine Durststrecke gefasst machen.

- „Die Zukunft ist es, aber ...noch läuft das Wettrennen der Plattformanbieter“ **1041**
- „Einkaufen per Mausclick; Beispiele für Marktplatzanbieter“ **1046**
- „Wer bleibt, wer geht? Im Markt der Zukunft herrscht noch Unsicherheit“ **1048**
- „E-Procurement: Neue Wege im Krankenseinkauf; Optimierung der Einkaufsprozesse führt zu Kostenvorteilen“ **1052**

KUNST

**Herren im Bademantel betrachten Kunst...**

Kunst und Kultur im Regensburger Krankenhaus St. Josef **1074**

Foto: Zitzlsperger

